



Agenda

- **D.Logistics im Profil**
- **Finanzen**
- **Strategie**
- **Anhang**

Starker Logistikpartner mit ausgeprägter Branchen- u. Methodenexpertise

● **Kernmerkmale der Gruppe**

- Spezialist für Logistiklösungen mit Fokus auf Verpackung bei komplexen Projekten
- Langjähriges Branchen-Know-how insbes. für Konsumgüter (u.a. Automotive, Elektroindustrie) sowie Industriegüter (Maschinen- und Anlagenbau, Kraftwerksbau)
- Marktführer in Deutschland bei industriellen Exportverpackungen
- Eigenentwickelte IT-Lösungen, die Marktstandard sind, und SAP-zertifizierte IT-Basis
- Marktprägende E-Procurement- u. Dataclearing-Lösungen für Healthcare-Produkte

● **D.Logistics AG als Holding**

- Zentrale Holdingfunktionen, insbes. Finanzierung, Key Accounting
- Beteiligungsquote i.d.R. mind. 50%

Dienstleistungsorientierte Segmentstruktur



Ausgeprägte Branchen- u. Methodenexpertise

Segment	Konsumgüter- verpackung	Industriegüter- verpackung	Lagerlogistik
Güterart	Massengüter	Güter mit hoher Spezifität, z. B. Produktionsanlagen	Massengüter
Know-how des Logistik- Dienstleisters	<ul style="list-style-type: none"> • „Total Packaging Solution“ • Verpackungsdesign • Gestaltungs-Know-how für optimale Handhabbarkeit, Zweckmäßigkeit, Schutz • Verpackungstechnik 	<ul style="list-style-type: none"> • Technische Kompetenz • Prozess- und IT-Know-how • Internationales Netzwerk • Sichere, zuverlässige Lieferung 	<ul style="list-style-type: none"> • Prozess- und IT-Know-how • Abdeckung aller Services von der Kommissionierung, Verpackung, Bewirtschaftung bis zum Versand
Geografischer Fokus	Zentraleuropa USA	Deutschland	Zentraleuropa
Branchenfokus	Automobilzulieferer, Konsumgüter	Maschinen- u. Anlagenbau, Kraftwerksbau	Automobil, Chemie, Elektronik, Konsumgüter, Airport Services (Cargo)
Wesentliche Kunden	Beiersdorf, Bosch, Duracell, Gillette, Hewlett Packard, Sanford, Osram Sylvania	Alstom Power, Barmag, KHS, Krones, MAN, MPM Siemens, Singulus	Acordis, Fritz Winter, Infra- serv, Lufthansa Cargo, Medion, Mölnlycke, VW

Positionierung im Wettbewerb

Segment	Konsumgüter- verpackung	Industriegüter- verpackung	Lagerlogistik
Wettbewerbs- position D.Logistics	Einer von wenigen Anbietern	Einzig flächendeckender Anbieter in Deutschland	Inhouse-Outsourcing®
Wettbewerber	Mit Einschränkung: Exel, Sonoco	Cargo Pack (K+N), Fritze, Securitas, OVG, VTS	Vielzahl von Anbietern

Agenda

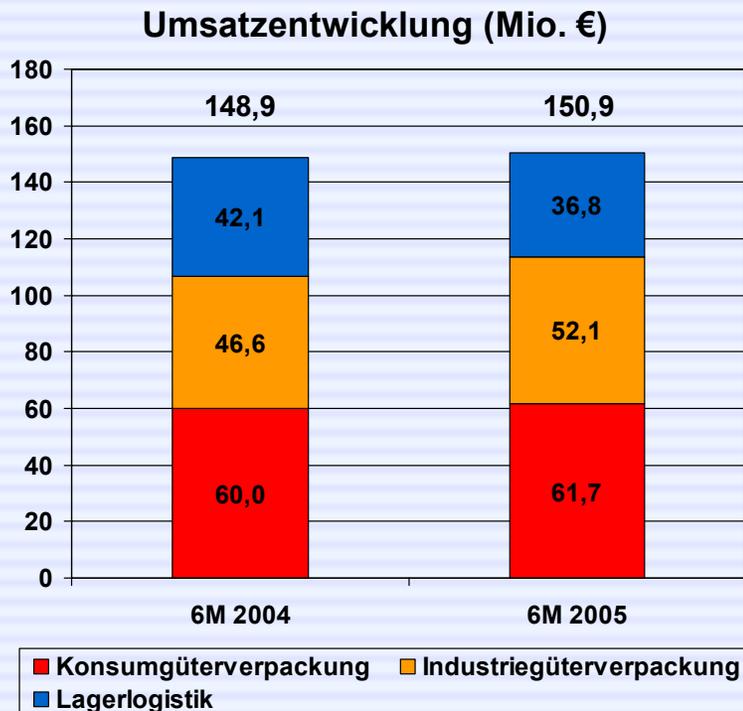
- **D.Logistics im Profil**
- **Finanzen**
- **Strategie**
- **Anhang**

Highlights 1. Halbjahr 2005

- **Umsatz plus 1,4% auf 150,9 Mio. € (bereinigt um Veränderungen im Konsolidierungskreis +2,4%)**
- **EBITDA um 14,6% auf 11,9 Mio. € gestiegen**
- **EBITA plus 39,5% auf 6,07 Mio. €**
- **Positives Nettoergebnis i.H.v. 2,3 Mio. € nach Konzernverlust von 1,3 Mio. € per 06/2004**
- **Netto-Finanzverschuldung seit Jahresbeginn um 15,6 auf 60,4 Mio. € gesenkt, Eigenkapitalquote im gleichen Zeitraum von 26,9% auf 33,1% erhöht**

Moderates Umsatzwachstum im ersten Halbjahr

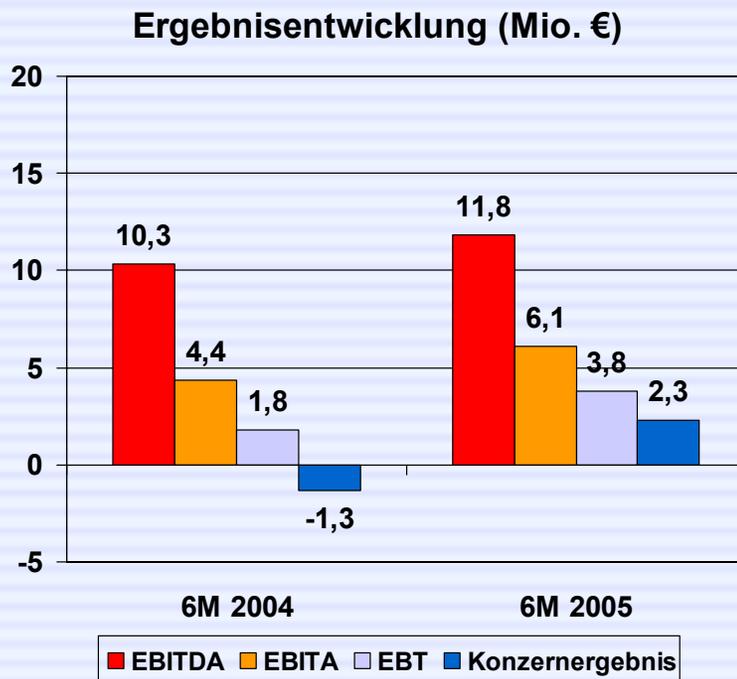
**Umsatz plus 1,4% auf 150,9 Mio. €
(bereinigt um Veränderungen im Konsolidierungskreis +2,4%)**



- „Konsumgüterverpackung“ mit moderater Zuwachsrate (+2,8%); positive Entwicklung in Belgien und den USA; leichter Rückgang in Italien
- „Industriegüterverpackung“ mit höchster Zuwachsrate (+11,7%); zunehmende Übernahme von Transportmanagement-Aufgaben
- „Lagerlogistik“ um 12,6% rückläufig; planmäßig niedrigeres Niveau bei Dönne+Hellwig; niedrigeres Geschäftsvolumen bei Schumacher

Ergebnisniveau deutlich verbessert

Operatives Ergebnis (EBITA) +39,5%, Konzernergebnis deutlich positiv

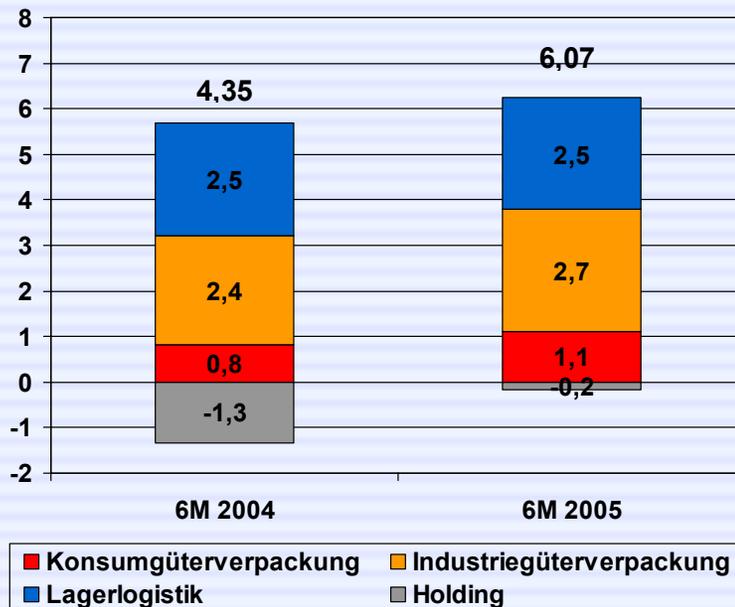


- Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) um 14,6% gesteigert
- EBITA legt um 39,5% zu; 1,4 Mio. € Sonderertrag in Q2 enthalten, auf Basis der operativen Segmente (ohne Holding) stieg das EBITA um 9,8% auf 6,25 Mio. €
- Positives Konzernergebnis i.H.v. 2,3 Mio.; darin sind Erträge aus nicht fortgeführten Aktivitäten (0,7 Mio. €) enthalten

Starker Zuwachs beim operativen Ergebnis

EBITA plus 39,5% auf 6,1 Mio. €
(bereinigt um Veränderungen im Konsolidierungskreis +48,6%)

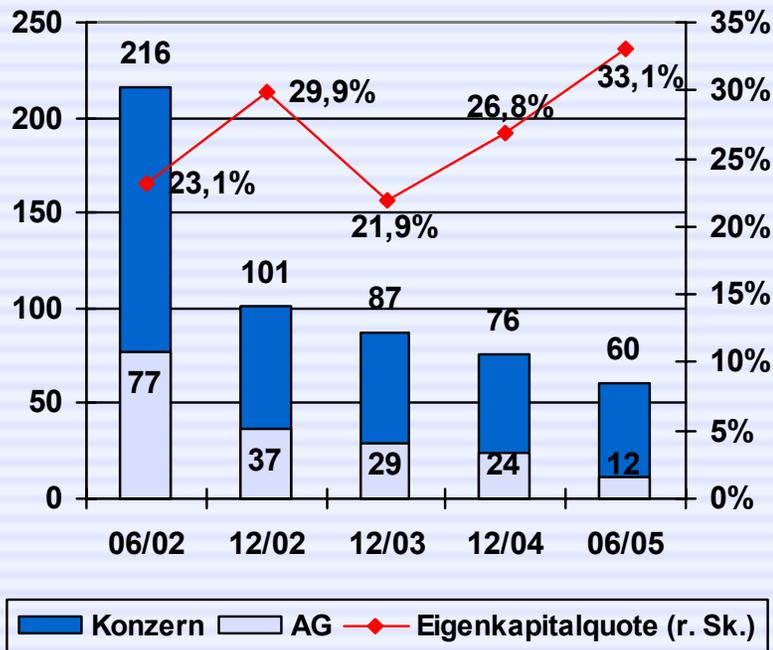
EBITA (Mio. €)



- „Konsumgüterverpackung“ mit höchster Zuwachsrate (+34,3%); Marge steigt von 1,4 auf 1,8%
- „Industriegüterverpackung“ plus +11,7% bei konstanter EBITA-Marge von 5,1%
- „Lagerlogistik“ auf Vorjahresniveau, Marge steigt nach Bereinigung unprofitabler Verträge von 5,9 auf 6,7%
- Verlust der Holding aufgrund Rückstellungsauflösung deutlich geringer

Deutliche Verbesserung der Passivseite

Netto-Finanzverschuldung (Mio. €) und Eigenkapitalquote



- **Signifikante Reduzierung der Netto-Finanzverschuldung eröffnet Spielraum für weiteres Wachstum**
- **Erhöhung der Eigenkapitalquote und Verbesserung der Verschuldungskennziffern verbessert Kreditrating**
- **In 2004 wurden durchgeführt:**
 - Emission Wandelanleihe (7 Mio. €)
 - Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage (6,5 Mio. €)
- **In 2005: Mittelzufluss Infraseriv (14,2 Mio. €)**

Planung 2005

- **Planumsatz 2005: 301-310 Mio. €**
 - Geplanter Dollarkurs von 1,34 USD/€ (nach 1,24), Effekt -5 Mio. €
 - Änderungen im Konsolidierungskreis, Effekt -3,5 Mio. €
- **Plan-EBITA 2005: 9,6-11,0 Mio. €**
 - Dies entspricht einer Zielmarge von 3,2-3,5% (nach 2,85% in 2004)
- **Sonderertrag in Q2 (1,4 Mio. €) ist nicht Bestandteil der Planung**

Planung 2005 (Mio. €)	Umsatz	Δ %	EBITA	Δ %
Konsumgüterverpackung	127,7 - 131,6	(0,2) - 2,9	3,99 - 4,33	12,2 - 21,9
Industriegüterverpackung	92,0 - 94,8	(7,4) - (4,6)	4,53 - 4,93	8,9 - 18,4
Lagerlogistik	81,2 - 83,6	(4,5) - (1,5)	4,76 - 5,18	4,4 - 13,4
Holding	0,24 - 0,25	(2,9) - (6,1)	(3,73) - (3,45)	(17,5) - (8,8)
D.Logistics Gruppe	301,1 - 310,3	(3,6) - (0,7)	9,55 - 10,98	7,4 - 23,4

Agenda

- **D.Logistics im Profil**
- **Finanzen**
- **Strategie**
- **Anhang**

Ausgangsbasis

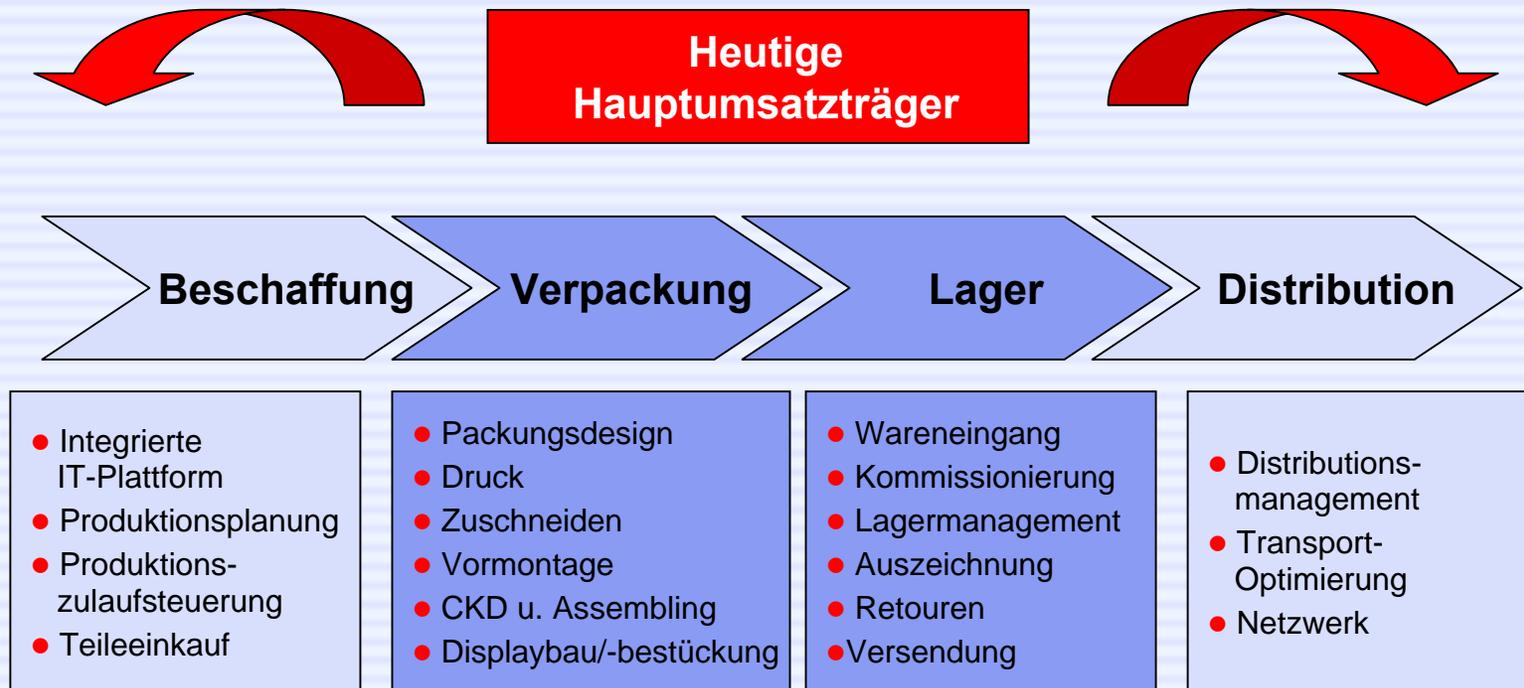
- **Holdingsstruktur hat sich bewährt**

- Kundenspezifische Weiterentwicklung von Dienstleistungen
- Höhere Kundenorientierung und flexiblere Lösungen für individuelle Kundenbedürfnisse
- Ausgeprägteres Marktverständnis als bei zentraler Steuerung

- **Lean Management**

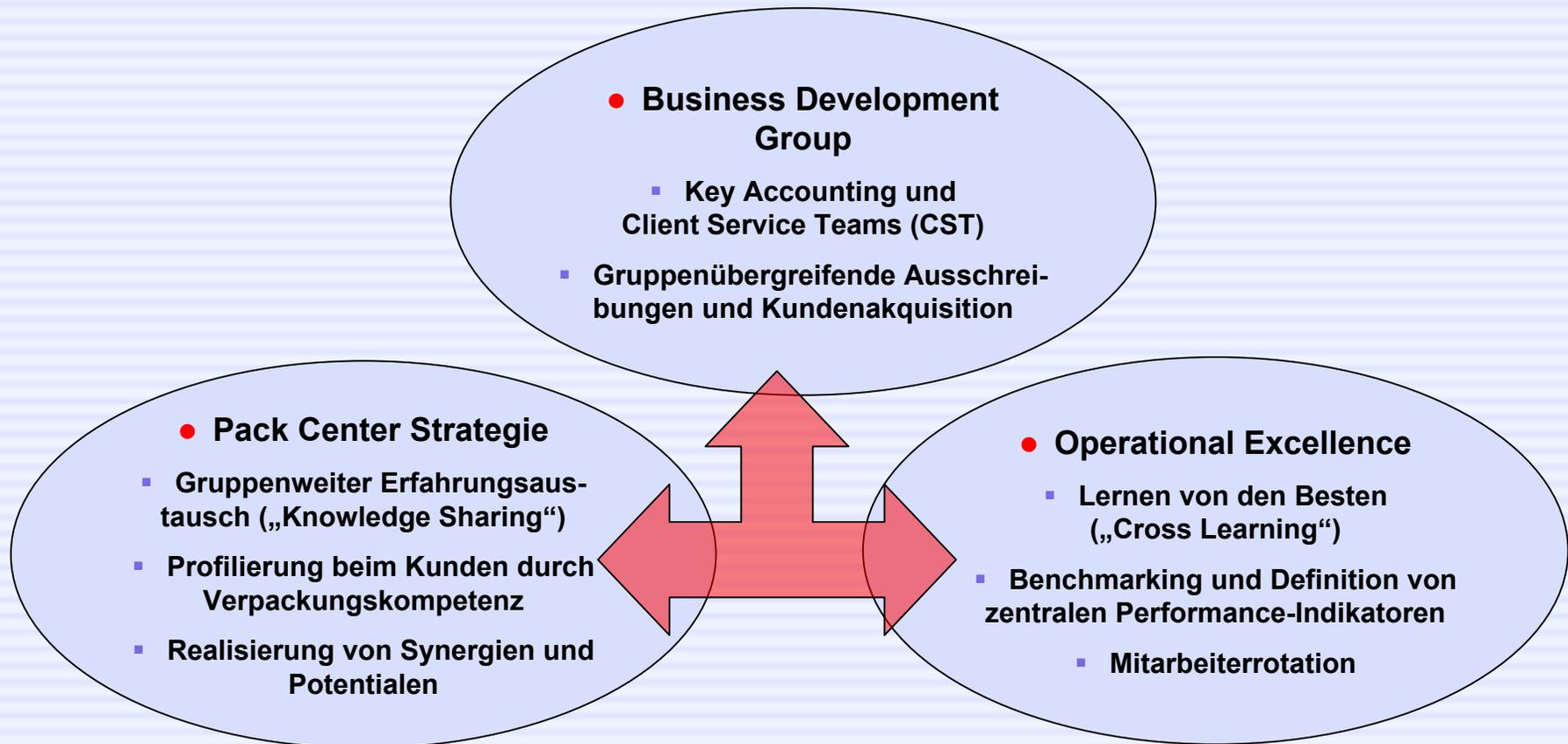
- Motivation und Unternehmerverständnis
- Eigenverantwortliches Handeln
- Kurze Entscheidungswege

Verstärkter Ausbau des Leistungsspektrums



D.Logistics: Der Partner für Konsum- und Industriegüterproduzenten über die gesamte Prozesskette

Business Development



Zusammenfassung

- Fortführung dezentraler Führungsstrukturen und lokaler operativer Verantwortung
 - Verlängerung der Wertschöpfungskette
 - Ausbau des gruppenübergreifenden Business Development
- 
- Stabiles Wachstum mit bestehenden und neuen Kunden
 - Höhere Kundenbindung
 - Steigende Profitabilität

Agenda

- **D.Logistics im Profil**
- **Finanzen**
- **Strategie**
- **Anhang**

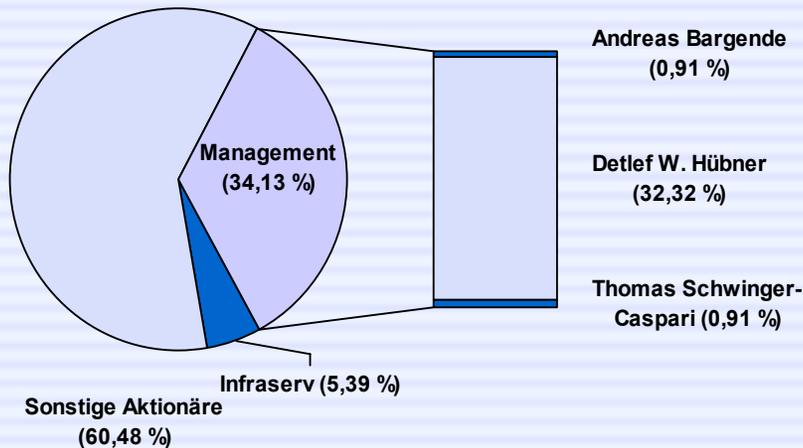
Finanzkalender

- **17. November 2005** **Zwischenbericht III/2005, 1. Juli – 30. September**
Presse-Telefonkonferenz
Analysten-Telefonkonferenz
- **22. November 2005** **Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt**
Presse-Telefonkonferenz
Analysten-Telefonkonferenz
- **27. April 2006** **Jahresabschluss 2005**
Presse-Telefonkonferenz
Analysten-Telefonkonferenz

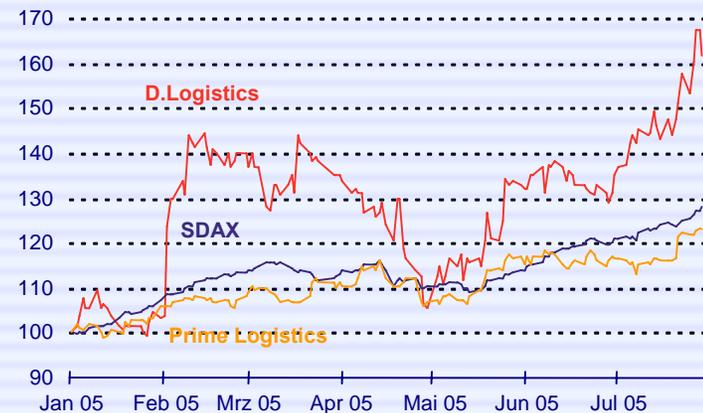
Die D.Logistics-Aktie

- Marktkapitalisierung: rd. 89 Mio. €
- Geregelter Markt (Prime Standard)
- Index: SDAX, Prime Transport & Logistik, GEX
- ISIN: DE0005101505
- Aktionärsstruktur

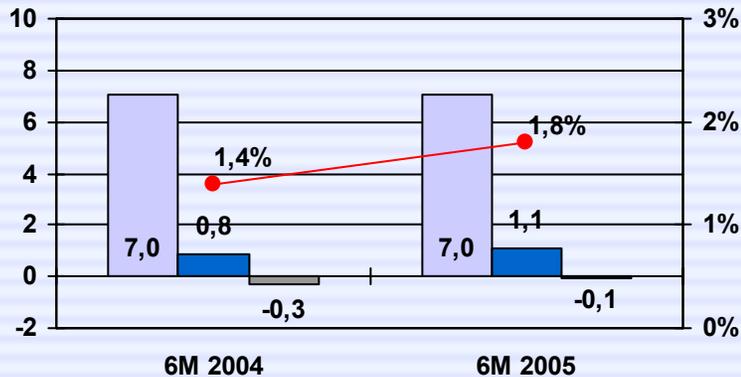
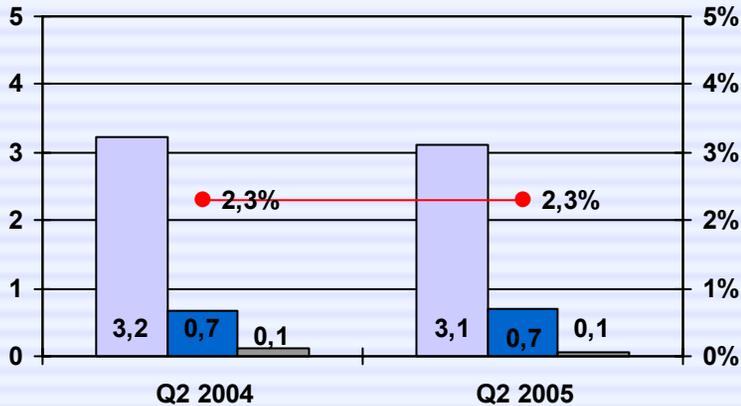
- Kurs (Xetra) 07.09.2004: 2,10 €
(52 W H/T: 2,33/1,09 €)



Entwicklung der D.Logistics-Aktie
indexiert, in %, 1. Januar - 31. Juli 2005



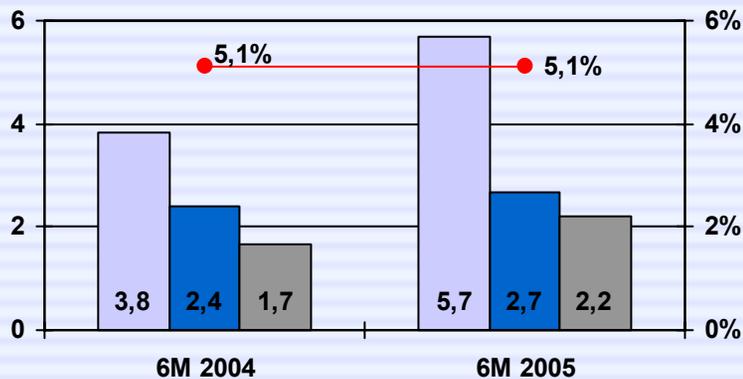
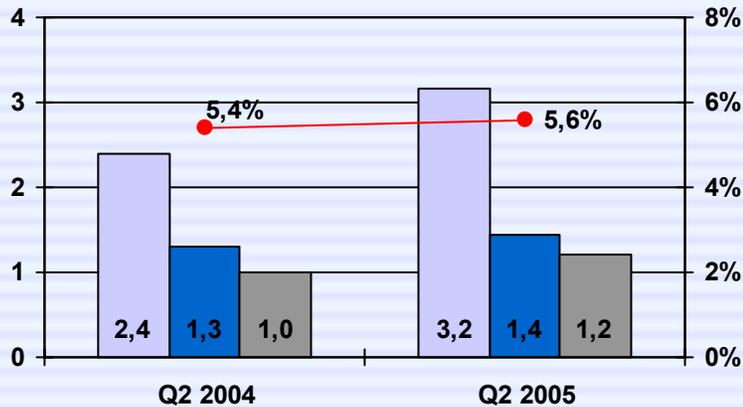
Konsumgüterverpackung



- Umsatz per 06/05 mit 61,7 Mio. € moderat gestiegen (+2,8%), in Q2 (31,1 Mio. €) plus 3,3%
- EBITA per 06/05 mit 1,1 Mio. € um 34,4% über Vorjahr, in Q3 (0,71 Mio. €) plus 3,4%
- Positive Entwicklung in Belgien und den USA
- Leichter Umsatzrückgang in Italien

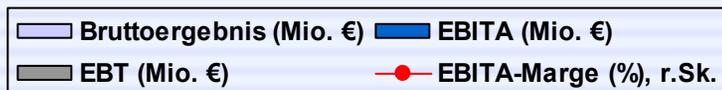
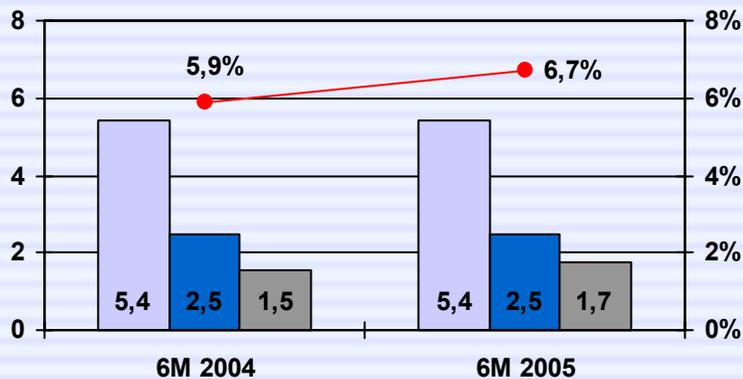
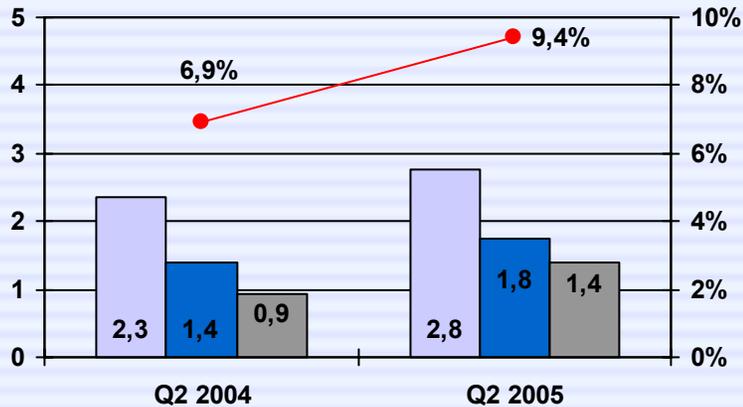


Industriegüterverpackung



- Umsatz per 06/05 mit 52,1 Mio. € deutlich gestiegen (+11,7%), in Q2 (25,9 Mio. €) plus 8,1%
- EBITA per 06/05 mit 2,46 Mio. € um 11,7% über Vorjahr, in Q2 (1,44 Mio. €) plus 10,7%
- Zunehmende Übernahme von Transportmanagement-Aufgaben für Kunden
- Abgang der Deutsche Tailleur Bielefeld GmbH aus der Vollkonsolidierung mehr als kompensiert

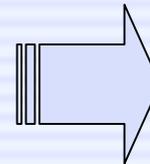
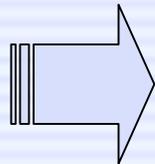
Lagerlogistik



- Umsatz per 06/05 mit 36,8 Mio. € um 12,6% gesunken, in Q2 (18,7 Mio. €) minus 8,1%
- EBITA per 06/05 mit 2,46 Mio. € weitgehend konstant (-0,3%), in Q2 (1,76 Mio. €) plus 25,6%
- Rückläufige Erlöse durch planmäßig niedrigeres Niveau bei Dönne+Hellwig und niedrigeres Geschäftsvolumen bei Schumacher
- Bereinigung unprofitabler Verträge wirkt positiv auf die Marge

Vom Design zum Versand - ein breites Leistungsspektrum unter einem Dach

Beispiel Konsumgüterverpackung / Duracell: Standort Heist-op-den-Berg



Primärverpackung

- Kapazität: 2,1 Mrd. Batterien p.a.
- 12 High Speed Maschinen, 20 Verpackungsvarianten
- 50 Halbautomatische Maschinen, 50 Verpackungsvarianten
- Betrieb: 3 Schichten bis zu 7 Tage / Woche
- Verpackung: K-Pack und Blister
- Team: bis zu 350 MA (inkl. Teilzeit)

Sekundärverpackung

- Kapazität: 520.000 Displays p.a.
- 6 Vorbereitungslinien
- 100 % manuelle Arbeit
- 1.000 Verpackungsvarianten
- Betrieb: 2 Schichten, 5 Tage / Woche
- Verpackung: Sonderdisplays
- Team: bis zu 95 MA (inkl. Teilzeit)

Lagerlogistik

- Jährliches Volumen: 260.000 Paletten (40 LKW's / Tag)
- Kapazität: 30.000 Palettenplätze
- Aktivität: > 1 Mio. Palettenbewegungen / Jahr
- Umschlag: einmal pro Monat
- Betrieb: 3 Schichten bis zu 7 Tage / Woche
- Team: bis zu 75 MA (inkl. Teilzeit)

Logistikmanagement für Industriegüter jeglicher Größenordnung

Beispiel Industriegüterverpackung



- Verpackungsberatung und -design
- Produktion von Spezialverpackung
- Exportverpackung für Luft, See, Land
- Dauerlager-Verpackungstechnik
- Management von Großprojekten
- Gefahrgutverpackung

Kunden: Alstom, Barmag, KHS, Krones, Siemens

Modernes Lagermanagement als Voraussetzung für Just-in-Time-Lieferung

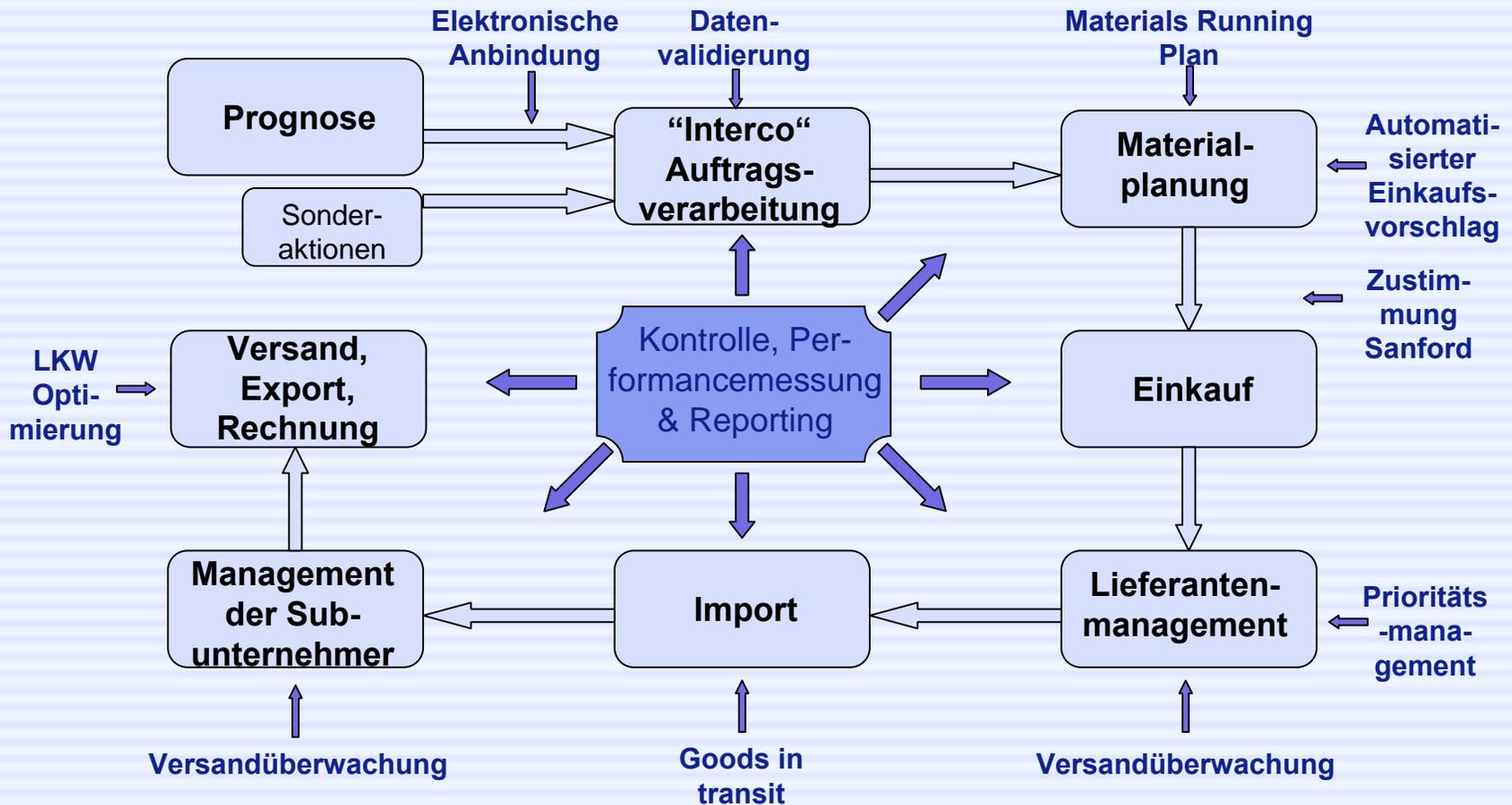
Beispiel Lagerlogistik: Logistikzentrum Obernburg



Bewirtschaftung des Fertigwarenlagers für Acordis Industrial Fibres

- 36.000 Palettenplätze im Hochregallager plus 20.000 m² zusätzliche Lagerfläche
- Steuerung des Wareneingangs und -ausgangs, Kommissionierung und Bereitstellung von über 270.000 Paletten im Jahr
- Auf 53.000 m² werden jährlich mehr als 120.000 t Chemiefasern pro Jahr bestandsgeführt bewegt
- Steuerung der Transportdisposition
- Umschlag von Rohstoffen zur Chemiefaserherstellung in mehr als 2.000 Waggons pro Jahr
- Team: 65 Mitarbeiter

Management der kompletten Beschaffung für Sanford (SCM)



Einkaufsplanung, Importabwicklung, Pufferbestand, Verpackung, Exportmanagement

Kontakt

- **Rainer Monetha**
Leiter Investor & Public Relations
D.Logistics AG
Johannes-Gutenberg-Straße 3-5
65719 Hofheim (Wallau)
Deutschland
Telefon: 06122 / 50 – 12 38
Fax: 06122 / 50 – 13 06
E-Mail: Rainer.Monetha@DLogistics.com